

Landes-
hauptstadt Kiel



Niederschriften der Sitzungen der Ratsversammlung Ab 1946

Stadtarchiv Kiel
Bestand Protokolle der Ratsversammlung
Signaturen P II/64 fortlaufend

DIE RÄTSVERSÄMMLUNG UND DER MAGISTRAT DER STADT KIEL

nehmen am Dienstag, dem 5. Oktober 1954, um 15 Uhr

in einer Trauerfeier im Ratsaal des Kieler Rathauses

Abchied von dem verstorbenen

OBERBÜRGERMEISTER ANDREAS GAYK

Wir erlauben uns, zu dieser Feier ergebenst einzuladen.

SCHMIDT
Stadtpräsident

Dr. FUCHS
Bürgermeister

Saal

- 2 -

N i e d e r s c h r i f t

über die Trauersitzung der Ratsversammlung am 5.10.1954,
Rathaus, Ratssaal

Beginn: 15 Uhr

Ende: 16 Uhr

Anwesend: Die Mitglieder der Ratsversammlung und des Magistrats
Außerdem u.a.: Frau Gayk, Ministerialdirigent Bott
als Vertreter des Bundespräsidenten, Landtagspräsident
Ratz, Landesminister Asbach als Vertreter des er-
krankten Ministerpräsidenten, Oberbürgermeister
Dr. Schwering, Köln, als Präsident des Deutschen
Städtetages, Oberbürgermeister a.D. Dr. Ziebill,
Geschäftsführendes Mitglied des Präsidiums des
Deutschen Städtetages, Oberbürgermeister Dr. Kolb,
Frankfurt, Oberbürgermeister Sørensen, Kopenhagen,
British Consul, Brigadier Hume, Ministerialdirektor
Dr. Dr. Kracht, Ministerialdirektor Wormit.

Am Präsidiumstisch sitzen: Stadtpräsident Schmidt
als Vorsitzender, Ratsherr Neumann als Schriftführer,
Ratsherr Steinert als stellvertretender Schriftführer.

- - -

In einer Trauersitzung nehmen Ratsversammlung und Magistrat der
Stadt Kiel Abschied von dem am 1. Oktober 1954 verstorbenen
Oberbürgermeister Gayk.

Stadtpräsident S c h m i d t , Bürgermeister Dr. F u c h s
sowie Stadtrat Dr. R ü d e l als Fraktionsführer der KG und
Stadtrat L a n g b e h n als Fraktionsführer der SPD würdigen
in Gedenkreten die Verdienste des Verstorbenen. Die Reden sind
auf ein Tonband aufgenommen, das im Presse-, Fremdenverkehrs-
und Ausstellungsamt aufbewahrt wird.

Bürgermeister Dr. F u c h s führt in seiner Gedenkrede aus, daß der Magistrat entsprechend der Tradition der Städte, das Wirken und die Verdienste ihrer Oberbürgermeister in der Erinnerung der Lebenden und späterer Geschlechter auch äußerlich dadurch festzuhalten, daß man ihren Namen mit einer Straße verbindet, in einer Sondersitzung am Todestage von Oberbürgermeister Gayk beschlossen hat, der "Neuen Straße" inmitten Kiels den Namen "Andreas-Gayk-Straße" zu geben. Der Magistrat hat sich dabei von der Überzeugung leiten lassen, daß die Ratsversammlung dieser Ehrung einmütig zustimmt.

- Die Ratsversammlung nimmt diese Ehrung stillschweigend zur Kenntnis und gibt damit ihr Einverständnis zum Ausdruck, daß die "Neue Straße" umbenannt wird in "Andreas-Gayk-Straße". -

Fuchs
Stadtpräsident

Reinhold
Ratsherr

Punkt:

Neumann
Ratsherr.

Punkt:

Stadt Kiel
Der Oberbürgermeister Kiel, den 15.10.54
- Hauptamt -

16/10.54

1.) Widerspruch

2.) U.

Herrn Stadtpräsidenten *Klein*
zurückgesandt.

(Gayk)
J. J. J.
S.V. (Dr. Jülich)

Kiel, den 10. Oktober 1954

- 1) Eine Abschrift der Niederschrift über die Trauersitzung der Ratsversammlung vom 5.10.1954 erhalten:
 - a) Büro des Stadtpräsidenten z.Kts.
 - b) Sekretariat des Oberbürgermeisters z.Kts.

Einen Auszug erhalten: Bauverwaltungsamt z.Kts.u.w.V.

- 2) Z.d.A.

99.
Kuntze

Einen Auszug aus der Niederschrift über die Sitzung
~~des Magistrats~~
der Ratsversammlung heute erhalten:

A m t

Betrifft:

Unterschrift - Datum -

Punkt:

Abschrift

Büro d. Stadtmagistrats

Brandt

Punkt:

Abschrift

Secretariat d. Oberbürgermeisters

Wim 16.10.54

Punkt:

Auszug

Bryens 16.10.54

Bauverwaltung

Punkt:

Punkt:

Punkt:

Punkt:

Punkt:

Punkt:

12.11.21

A m t	Betrifft:	Unterschrift - Datum
	Punkt:	

Punkt:

Punkt:

Punkt:

12.11.21